

PRESEMITTEILUNG

Suzuki kündigt Technologiestrategie für die nächsten zehn Jahre an

- **Innovative Technologie zur Minimierung des Energieverbrauchs von der Herstellung bis zum Recycling**
- **Ziel ist eine kohlenstoffneutrale Mobilität**

Hamamatsu/Salzburg, am 25. Juli 2024 Suzuki ist bekannt dafür, kompakte und leichte Fahrzeuge zu bauen. Damit lassen sich nicht nur die CO₂-Emissionen während der Nutzung reduzieren, sondern auch die Ressourcen und CO₂-Emissionen in der Produktion und trägt so zur Ressourcenschonung und CO₂-Reduzierung bei. Suzuki vereint Leichtbau mit Sicherheitsstandards und senkt gleichzeitig den Energieverbrauch durch innovative Ansätze.

Weiterentwicklung von HEARTECT

Mit der Weiterentwicklung der HEARTECT Leichtbau- und Sicherheitskarosserie sowie dem Einsatz innovativer Technologien zur Gewichtsreduzierung setzt Suzuki neue Maßstäbe in puncto Energieeffizienz.

Lean- BEV/HEV (Batterieelektrisches Fahrzeug/Hybrid-Elektrofahrzeug)

Mit dem Ziel, Suzuki Kunden die energieeffizientesten Elektrofahrzeuge zur Verfügung zu stellen, verfolgt Suzuki folgende Strategie: Durch die Kombination von Komponenten, welche "Sho-Sho-Kei-Tan-Bi" (kleiner, weniger, leichter, kürzer, schön) verkörpern, sollen kleine, effiziente elektrische Einheiten mit einem leichten und leistungsstarken Akku gebaut werden. Dies alles geschieht auf Basis von erneuerbarer Energie sowie unter Berücksichtigung von nationalen bzw. regionalen Nutzungsbedingungen.

ICE: Verbrennungsmotor, CNF: Kohlenstoffneutraler Kraftstoff

Mit dem Z12E-Motor hat Suzuki einen Verbrennungsmotor der nächsten Generation entwickelt, der durch optimierte Verbrennungsprozesse einen thermischen Wirkungsgrad von 40 Prozent erreicht. Diesen Meilenstein in der Motorentechnik will Suzuki weltweit nutzbar machen. Durch die Kombination mit kohlenstoffneutralen Kraftstoffen und innovativen Hybridtechnologien der nächsten Generation senkt Suzuki den Energieverbrauch und leistet einen wichtigen Beitrag zur Mobilitätswende.

SDV (Software Defined Vehicle^{*)})

Auch im Bereich der Software-definierten Fahrzeuge (SDV) verfolgt Suzuki einen innovativen Ansatz. Suzuki will seinen Kunden ein erschwingliches System anbieten, indem es durch die Minimierung des Energieverbrauchs mit dem Prinzip „Sho-Sho-Kei-Tan-Bi“ die Wertigkeit der Fahrzeuge erhöht.

Die Softwareaktualisierung des SDV-Systems wird durch die optimale Kombination aus kabelgebundenen und drahtlosen (OTA) Updates besonders benutzerfreundlich gestaltet. Dank der intuitiven Benutzeroberfläche und der verschiedenen Update-Möglichkeiten kann Suzuki Kosten senken und ein Produkt anbieten, das den Suzuki Kunden rundum überzeugt.

PRESSEMITTEILUNG

***) Software Defined Vehicle - Erklärung**

Ein Software-definiertes Fahrzeug (SDV) ist ein Fahrzeug, bei dem die meisten Funktionen durch Software gesteuert werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Autos, bei denen die Funktionen hauptsächlich durch Hardware bestimmt sind, bietet ein SDV eine deutlich höhere Flexibilität durch Software-Updates.

Nachhaltiges Design

Durch die einfache Demontage und das Recycling der Komponenten trägt dieses Design zu einer nachhaltigen Kreislaufwirtschaft bei.

Das traditionelle Wirtschaftsmodell, lineare Wirtschaft genannt, zeichnet sich durch einen einseitigen Ablauf von Rohstoffabbau, Produktion, Konsum und Abfallentsorgung aus. Dies hat zu einem exzessiven Energieverbrauch, Ressourcenknappheit und ökologischen Schäden geführt. Die negativen Folgen des linearen Wirtschaftssystems erfordern dringend einen Wandel.

Effektive Kreislaufwirtschaft

Suzuki setzt sich aktiv für die Implementierung der Kreislaufwirtschaft ein, um die Umweltbelastung zu minimieren. Zukunftsweisende Produktdesigns, die für Demontage, Recycling und Wiederverwendung optimiert sind, ermöglichen eine deutliche Reduzierung des gesamten Ressourcenverbrauchs.

Die Entwicklung von Produkten, die den gesamten Lebenszyklus von der Herstellung bis zum Recycling berücksichtigen, ist ein zentraler Bestandteil von Suzukis Engagement für eine nachhaltige Zukunft.

Bild 1: Suzuki Technologie Strategie

Bildrechte: SUZUKI MOTOR CORPORATION – Abdruck honorarfrei bei redaktioneller Nutzung.

Mehr unter: <https://www.suzuki.at/presse>

Global Suzuki: <https://www.globalsuzuki.com/corporate/index.html>

Pressekontakt:

SUZUKI AUSTRIA Automobil Handels Gesellschaft m.b.H.

Astrid Pillinger

Assistant Manager Management & Press/PR

A-5020 Salzburg, Münchner Bundesstraße 160

Telefon: +43 (0)662 2155-111

Fax: +43 (0)662 2155-900

E-Mail: a.pillinger@suzuki.at